

Schwalbacher Zeitung

53. Jahrgang Nr. 33 • 14. August 2026 • Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein im Taunus



Schwer beschädigte Robinie hat wieder viel neues Grün



Die im Juni 2025 bei einem heftigen Gewittersturm schwer beschädigte Robinie an der Alten Schule hat sich gut erholt und ist wieder kräftig ausgeschlagen. Auch wenn die Baumkrone noch Zeit braucht, um wieder ihre alte Größe zu erreichen, zeigt sich, dass sich die Entscheidung, den Baum nicht aufzugeben, ausgezahlt hat. Seinerzeit war ein Teil der Krone abgebrochen und auf die darunter stehende Bronzeskulptur „Die große Frau“ gestürzt. Dank des schnellen Eingreifens der Feuerwehr sowie der umgehenden Untersuchung und Nachbehandlung konnte der Stamm gesichert werden. Die positive Entwicklung bestätigt das Potenzial fachgerechter Sanierungsmaßnahmen bei Sturmschäden. „Robinien besitzen eine hohe Regenerationskraft, was sich nun im neuen Austrieb deutlich zeigt“, erläutert Umweltschutzbeauftragter Maximilian Schneider. „Es freut uns sehr, dass sich der Baum so gut entwickelt. Der Fall zeigt, wie wichtig eine kontinuierliche Baumpflege und das Abwägen aller Optionen im Schadensfall sind, um erhaltenswerte Stadtbäume langfristig zu sichern.“
Fotos: Stadt Schwalbach

Muss das Naturbad nachgerüstet werden?

Schwalbach (MS) – Das Schwalbacher Naturbad kann weiterhin seinen Zweck nicht richtig erfüllen: Von Mittwoch bis Sonntag vergangener Woche war das Nichtschwimmer-Becken erneut gesperrt, weil die Belastung mit E.-Coli-Bakterien über dem Grenzwert für Naturbäder lag. Seit Montag stehen wieder beide Becken zur Verfügung. Nachdem die Nilgänse, die bisher für die Belastung verantwortlich gemacht worden sind, erfolgreich vertrieben worden sind, rückt nun die Technik des Naturbads in den Mittelpunkt. Die Fraktion von „FDP & Freie Bürger“ hat daher den Antrag gestellt, dass der Magistrat prüfen soll, welche Möglichkeiten es für Zukunft des Naturbads gibt. Für die Betreiber von der Wasserversorgung Main-Taunus sind die schlechten Wasserwerte nach wie vor rätselhaft. Schließlich wurde die gesamte Anlage im Frühjahr überarbeitet und das Regenerationsbecken, in dem das Wasser gereinigt wird, wurde mehr oder weniger von Grund auf neu angelegt. 400.000 Euro hat das alles gekostet. Dennoch ist die Anlage offenbar nicht in der Lage, die strengerer Grenzwerte, die das Gesundheitsamt seit dem vergangenen Jahr anlegt, dauerhaft einzuhalten. Vor allem das Nichtschwimmerbecken muss immer wieder gesperrt werden. Dass die Qualität in den beiden Becken unterschiedlich ist, spricht allerdings dafür, dass das neue Regenerationsbecken seine Arbeit offensichtlich tut. Denn käme zu schmutziges Wasser aus der Reinigungsanlage, wäre auch das Schwimmerbecken betroffen. Es könnte die Bauart des Nichtschwimmerbeckens sein, die zu den Problemen führt. Es ist viel flacher und heizt sich deswegen schneller auf, was die Vermehrung von Krankheitserregern fördert. Hinzu kommt, dass die unregel-

mäßige Form und der kleine Kanal rund um die Rutsche dazu führen, dass das Wasser nicht so schnell wieder ins Regenerationsbecken zurückfließt. Schließlich wird das Nichtschwimmerbecken in der Regel von deutlich viel mehr Menschen genutzt als das Schwimmerbecken. Und jeder Badegast bringt immer auch einige Erreger mit ins Wasser.

Umfangreiche Tests notwendig

Um genau herauszufinden, warum die Wasserqualität vor allem im Nichtschwimmerbecken nicht stimmt, müssten umfangreiche Temperatur- und Durchflusstests in beiden Becken und im Regenerationsbecken gemacht werden. Gegebenenfalls muss die Hydraulik der Anlage verbessert werden, um dafür zu sorgen, dass das Wasser häufiger durch das Regenerationsbecken läuft. Darüber hinaus könnte das Bad technisch aufgerüstet werden. Theoretisch denkbar ist, über Sprudler am Grund Sauerstoff in die Becken und in das Regenerationsbecken zu pumpen. Das bekämpft zwar nicht die E.-Coli-Bakterien, verbessert aber die Fähigkeit des Regenerationsbeckens, die Erreger biologisch abzubauen. Hilft das auch nicht, könnte ein Teil des Wassers mit Hilfe von UV-Licht desinfiziert werden. Dazu müsste eine entsprechende Anlage – die in kleinerem Maßstab in vielen Gartenteichen arbeiten – im Umwälzkreislauf installiert werden. Bis zu 150.000 Euro könnte so etwas kosten. Noch aufwendiger wäre eine Reinigungsstufe mit Ozon, was Investitionen zwischen 100.000 und 300.000 Euro erfordern würde. Am teuersten schließlich wäre die Umwandlung des Naturbads in ein konventionelles Freibad, in dem das Wasser mit Chlor gereinigt wird. Hier liegen Kosten-schätzungen bei über einer Million Euro.

Über all das hat sich auch die Fraktion von „FDP & Freie Bürger“ Gedanken gemacht. Sie hat jetzt einen Prüfantrag gestellt, nachdem der Magistrat drei Optionen detailliert vergleichen soll: Einmal den Weiterbetrieb als Naturbad, zum Zweiten die Optimierung der bestehenden Technik und schließlich die vollständige Umrüstung auf eine konventionelle Wasseraufbereitung. Für jede Variante soll die Verwaltung Investitions-, Betriebs- und Folgekosten ermitteln und darüber hinaus Dinge wie Personalaufwand, Energieverbrauch, Wasserqualität und Ausfallrisiken bewerten. Die Ergebnisse sollen den Stadtverordneten spätestens zu den Haushaltsberatungen Ende des Jahres vorgelegt werden.

„Bad muss zuverlässig öffnen“

„Die Bürgerinnen und Bürger erwarten zu Recht, dass ein steuerfinanziertes städtisches Freibad gerade in den Sommerferien zuverlässig geöffnet ist. Wiederholte Schließungen trotz erheblicher Investitionen in die technische Ausstattung des Naturbades erschüttern dieses Vertrauen und werfen die berechtigte Frage auf, ob das bestehende Betriebskonzept den Anforderungen an einen dauerhaft verlässlichen Badebetrieb noch gerecht wird“, schreibt Fraktionsvorsitzende Stephanie Müller in der Begründung des Antrags. Wegen der zu erwartenden heißeren Sommer gewinnen Freibäder nach Auffassung der Liberalen weiter an Bedeutung. „Umso wichtiger ist eine Infrastruktur, die auch bei langanhaltenden Hitzeperioden zuverlässig betrieben werden kann“, heißt es in dem Antrag von „FDP & Freie Bürger“. „Es erscheint sachgerecht, nicht ausschließlich am bisherigen Betriebskonzept festzuhalten, sondern alle technisch und wirtschaftlich sinnvollen Alternativen objektiv zu untersuchen.“



www.metzgerei.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2-4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

zu-heiss? ☀️

Mobiles Klimagerät

Kaufen / Mieten

hitzefrei@zu-heiss.de

06171 279 53 21

Unbekannte schlagen zu

Schwalbach (sz) – Drei Unbekannte haben in der Nacht zum vergangenen Donnerstag einen Mann im Mittelweg angegriffen. Nach Angaben der Polizei schlugen und traten die drei gegen 2 Uhr auf den Mann ein. Er wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Hinweise zu den Tätern liegen bisher nicht vor. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06196-96950 bei der Polizei in Eschborn zu melden.

Geschenke für Erstklässler

Schwalbach (sz) – Am Freitag, 14. August, verteilt die SPD wieder Geschenke zum Schulanfang. Zwischen 14 und 17 Uhr können sich Schwalbacher Kinder, die in diesem Jahr eingeschult worden sind, ein Geschenk mit nützlichen Dingen abholen, die ihnen Lust aufs Lernen machen sollen. Vor allem die knallrote Brotbox werden die ABC-Schützen für ihren Start in ihren neuen Lebensabschnitt gut gebrauchen können. Der SPD-Infostand befindet sich vor dem Glaskubus im Limes-Einkaufszentrum.

Einbrecher am Westring

Schwalbach (sz) – Einbrecher sind zwischen Donnerstag- und Freitagnachmittag in ein Wohnhaus am Westring eingestiegen. Nach Angaben der Polizei gelangten die Täter durch ein Kellerfenster in das Gebäude. Dort durchsuchten sie die Wohnräume und stahlen Schmuck und Bargeld. Anschließend entkamen sie unbemerkt. Die Polizei in Eschborn bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 06196-96950.

Kasperl kommt nach Schwalbach



Kasperl, Hund Flocki und Seppel sind die Helden des Figurentheaters. Foto: Frabe

Schwalbach (sz) – Frank Bergmanns Figurentheater kommt am Montag, 24. August, zu einem Gastspiel nach Schwalbach. Die Vorstellung für Kinder und Familien beginnt um 16 Uhr im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13. Auf der Bühne stehen Kasper, Seppel und der Hund Flocki. Das Ensemble verbindet das traditionelle Kasperspiel mit modernen und interaktiven Elementen. Dabei werden die Kinder in das Geschehen einbezogen. Frank Bergmann und sein Team treten seit vielen

Jahren mit ihrem mobilen Figurentheater in Hessen und darüber hinaus auf. Nach eigenen Angaben spielen sie unter anderem in Kindergärten, Schulen und bei Kulturveranstaltungen. Ihr Kasperspiel knüpft an eine Theatertradition an, die über Generationen weitergegeben wurde. Das Figurentheater ist nach Angaben des Ensembles als immaterielles Kulturgut anerkannt. Mit seinen Aufführungen möchte das Team diese Tradition erhalten und zugleich für Kinder zeitgemäß gestalten. Der Einlass im Gemeindezentrum beginnt eine halbe Stunde vor der Vorstellung, also um 15.30 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro, ermäßigt neun Euro. Informationen und Reservierungen gibt es unter der Telefonnummer 0174-5999580. Weitere Informationen stehen unter frabe-figurentheater.de im Internet.

Gewinnspiel

Unsere Zeitung verlost fünf Mal zwei Karten für den Auftritt in Schwalbach. Wer mitmachen möchte, schickt bis Dienstag, 18. August, eine E-Mail mit dem Betreff „Kasperl“ an redaktion-sz@hochtaunus.de . Wichtig: Den vollständigen Namen und die Adresse nicht vergessen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

LESERBRIEF

„Enttäuschung macht sich breit“

Zum Thema Naturbad erreicht die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sz@hochtaunus.de .

„Für die Schülerinnen und Schüler waren es perfekte Sommerferien: Freibad-Wetter vom ersten bis zum letzten Tag.“ So formulierte der Verfasser der Schwalbacher Spitzen letzte Woche. Ob das doppeldeutig gemeint war? Die letzte Ferienwoche war wieder einmal überraschend ein Teil des Naturbades in Schwalbach geschlossen. Wer nicht regelmäßig die Öffentlichen Bekanntmachungen des Rathauses liest, bevor er zum Freibad aufbricht, konnte diesen Sommer mehr als einmal vor gesperrten Becken stehen und hat statt Badefreuden und Abkühlung frustrierte Kinderaugen neben sich. Gerade das Nichtschwimmerbecken sollte doch für die Schülerinnen und Schüler und all die Enkelkinder mit Badehose und Schwimmflügel das Sommererlebnis sein. Weit gefehlt. Enttäuschung macht sich breit, wenn nur die, die schwimmen können im tiefen Becken ohne Grundberührung unterwegs sein durften.

Im gleichen Wasser, das für die Sperrung des Nichtschwimmerbereichs verantwortlich war. Warum? Weil die Beckengröße in Kubikmeter im Schwimmerbereich für eine rechnerische Verringerung der Keimdichte sorgt. Es ist genau so „schmutzig“ wie im Nichtschwimmerbereich. Es wäre transparent, wenn die Stadt für die letzten beiden Jahre mal die Tage der Ausfallzeiten der Becken bekannt machen würde. Auch was es zusätzlich kostet mit Lasern die Nilgänse des Nachts zu verscheuchen. Die Kosten für dieses Naturbad stehen in keinem Verhältnis zum lokalen Schwimmglück oder den Sommerferienfreuden in diesem Bad. Hoffentlich findet sich eine Mehrheit zur Umrüstung in ein ganz normales Freibad. Obwohl auch die bei solch einem Sommerwetter zeitweise wegen Überfüllung geschlossen werden mussten.

Norbert Dienst, Schwalbach

Mitteilungen aus dem Rathaus



16. Volkslauf „Sport gegen Armut“, Verkehrsbehinderungen am 6. September 2026

Wegen des 16. Volkslaufs „Sport gegen Armut“, kommt es am Sonntag, 06.09.2026, im Alten Ort zu folgenden Verkehrsbehinderungen:

- 07:00 bis 14:00 Uhr: Durchgängige Sperrung der Jahnstraße
- 09:30 bis 12:30 Uhr: Sperrung der Hardtbergstraße zwischen Höhenstraße und Lauenburger Straße (mit Unterbrechungen)
- 09:30 bis 09:50 Uhr: Temporäre Sperrung des Laufweges über Hardtbergstraße, Schulstraße (in Richtung kath. Kirche St. Pankratius) und Hauptstraße (bis zur alten Kapelle)
- 09:30 bis 09:55 Uhr: Temporäre Sperrung des Niederhöchstädter Pfad (in Höhe des Spielplatzes)
- 11:25 bis 12:10 Uhr: Temporäre Sperrungen der Pfingstbrunnenstraße

Zudem werden in der Jahnstraße und Hardtbergstraße rund um den Start- und Zielbereich für den 06.09.2026, 08:00 - 16:00 Uhr, Haltverbote aufgestellt. Stattdessen können an diesem Tag die Parkplätze der Albert-Einstein-Schule und der Firma Continental (in der Straße „Ober der Röth“) von Teilnehmern und Anwohnern genutzt werden.

Die betroffenen Anlieger werden um Beachtung und Verständnis gebeten!

Schwalbach am Taunus, den 10.08.2026
Thomas Milkowitsch, Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Stadt Schwalbach am Taunus – Ersatzneubau einer Tribünenanlage mit Schallschutzmaßnahmen und angrenzendem Funktionsgebäude sowie die Errichtung von Lagerflächen am Limes Stadion

2. Auftraggeber (Vergabestelle) /Zuschlagserteilung:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Marktplatz 1-2
65824 Schwalbach am Taunus
E-Mail: vergaben@proprojekt.de
Telefon: 069605011-421

**3. Vergabenummer/Aktenzeichen:LS-08/2026_VE06
HAD-Referenz-Nr.: 28/9535**

4. Form, in der Angebote einzureichen sind:
Zugelassene Angebotsabgabe
[x] elektronisch
 [x] in Textform
 [x] mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 [x] mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
[] schriftlich

5. Art des Auftrags: Metallbauarbeiten

6. Ort der Leistung: 65824 Schwalbach am Taunus
NUTS-Code: DE7 HESSEN

7. Art und Umfang der Leistung:

Der Magistrat der Stadt Schwalbach plant einen Ersatzneubau einer Tribünenanlage mit Schallschutzmaßnahmen und angrenzendem Funktionsgebäude sowie die Errichtung von Lagerflächen am Limes Stadion.

8. Auf der Vergabeplattform der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) ist das Herunterladen von Vergabeunterlagen kostenlos möglich.
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YL6MQCQ/documents>
(<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YL6MQCQ/documents>)

Download der Verdingungsunterlagen: 06.08.2026

9. Frist für den Eingang der Angebote: 27.08.2026, 14:00 Uhr
Bindefrist: 25.09.2026

10. a) Anschrift, an die die Angebote zu richten/übermitteln sind:
elektronisch:
<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YL6MQCQ/documents>
(<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YL6MQCQ/documents>)

b) Angebote sind in Deutsch einzureichen.

c) Unterteilung in Lose: nein

d) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

11. Unterlagen zum Nachweis der Eignung:

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen (gem. FB 124 VHB)
- Angaben des Umsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- Eigenerklärung, dass in den letzten 5 Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben
- Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.
- Eigenerklärung, dass der Bieter seinen gesetzlichen Verpflichtungen gegenüber der zuständigen Finanzverwaltung und der Sozialversicherung sowie seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern restlos nachgekommen ist
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben, dass keine Gründe für einen Ausschluss vom Vergabeverfahren vorliegen
- Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Eigenerklärung gem. Runderlass über den „Ausschluss von Bewerbern und Bietern wegen schwerer Verfehlungen, die ihre Zuverlässigkeit in Frage stellen“ in der Fassung vom 23. Oktober 2020 (StAnz 48/2020 S. 1216) oder nach § 18 Abs. 3 HVTG
- Eigenerklärung bezüglich Steuerabzugs bei Bauleistungen
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (HVTG)
Geforderte Eignungsnachweise die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und aner-

kannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

12. Geforderte Sicherheiten:

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)
-Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

13. Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Regierungspräsidium Darmstadt
Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt

14. Sonstige Angaben:

Unternehmen ohne Registrierung müssen sich eigenverantwortlich auf der angegebenen Internetseite zum aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren (Holschuld). Tun sie das nicht regelmäßig, tragen sie das Risiko, eine Information zu verpassen und ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen zu erstellen und daraufhin auf Grund fehlerhafter Unterlagen vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.
Seit dem 18. Oktober 2018 ist die elektronische Angebotsaufgabe bei öffentlichen Auftraggebern verbindlich vorgeschrieben! Bekanntmachungs-ID: CXP4YL6MQCQ

nachr. **HAD-Ref.:** 28/9535
nachr. **V-Nr/AKZ:** LS-08/2026_VE06

15. Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Tag der Veröffentlichung in der HAD: 06.08.2026

Schwalbach am Taunus, den 10.08.2026
Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Thomas Milkowitsch, Bürgermeister

Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind
(vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- **Mittwoch, 19. August:** öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt** um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.
- **Donnerstag, 20. August:** öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales** um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.
- **Mittwoch, 26. August:** öffentliche Sitzung des **Seniorenbeirats** um 18 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.
- **Donnerstag, 27. August:** öffentliche Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses** um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm> .

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.



SCHWALBACHER SPITZEN

Koalition mit Risiken

von Mathias Schlosser



Auf diesen Koalitionsvertrag darf man gespannt sein. Wer die Schwalbacher Kommunalpolitik in den vergangenen Jahren verfolgt hat, der kann sich nur schwer vorstellen, wie die vollkommen unterschiedlichen Positionen der CDU und der Grünen zu den wichtigsten Themen in Schwalbach unter einen Hut gebracht werden sollen. Kein Wunder, dass sage und schreibe fünf Monate verhandelt werden musste, bis die Quadratur des Kreises geschafft war. Klar ist aber jetzt schon, dass einer der beiden Partner so viele Kompromisse machen müssen, dass vom Wahlprogramm nicht mehr viel übrig bleibt. Wahrscheinlich werden es

die Grünen sein, die sich als kleinerer Partner bis zur Unkenntlichkeit verbiegen müssen, um eine Regierungsbeteiligung zu bekommen. Als Trostpflaster bekommt einer der ihren den Posten des Ersten Stadtrats, den die Grünen ja bisher für komplett unsinnig und teuer gehalten haben – und der das wahrscheinlich auch ist. Ob die Rechnung aufgeht, ist fraglich. Denn zum Einen besteht die Gefahr, dass sich viele grüne Wählerinnen und Wähler angewidert abwenden. Grün gewählt und schwarz bekommen, das kommt bei den Stammwählern der Ökopartei nicht gut an. Und zum Zweiten ist ein Koalitionsvertrag mit der Schwalbacher CDU bisweilen das Papier nicht Wert, auf dem er steht. Die SPD hat es gerade erst erlebt.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Die letzte Zustimmung fehlt noch

Schwalbach (MS) – Seit mehr als einem halben Jahr steht die Schwalbacher Kommunalpolitik still. Jetzt haben CDU und Grüne ihre Koalitionsverhandlungen abgeschlossen. Eine endgültige Entscheidung über den Koalitionsvertrag steht allerdings noch aus. Zunächst müssen die zuständigen Gremien bei der Parteien dem ausgehandelten Vertragswerk zustimmen. Zu Einzelheiten wollen sich beide Seiten vor den internen Beratungen noch nicht äußern. Der Koalitionsvertrag wird mit Spannung erwartet, da CDU und Grüne in der vergangenen Wahlperiode und auch im Wahlkampf bei mehreren wichtigen Themen unterschiedliche Positionen vertreten. Dazu gehören der geplante gemeinsame Neubau von Feuerwehrhaus und Bauhof genauso wie die Verträge mit der Süwag zur Fernwärmeversorgung. Die Grünen lehnten das Vertragswerk bisher genauso strikt ab wie den Bau von Feuerwehrhaus und Bauhof am geplanten Standort in der Berliner Straße. Auch beim Posten des Ersten Stadtrats könnten die Grünen ihre alte Position räumen. Immer wieder hatten sie in den vergangenen vier Jahren herausgestellt, dass sie den Posten für teuer

und überflüssig halten. Jetzt, da wahrscheinlich ein Grüner oder eine Grüne den Posten bekommen wird, scheint sich das geändert zu haben. Führende Grüne erklärten nun, dass sich die eigene Politik nur mit einer hauptamtlichen Kraft im Rathaus umsetzen lasse. Als Favoritin für das Amt der Ersten Stadträtin gilt Katja Lindenau, die bereits zweimal als Bürgermeisterkandidatin gescheitert ist. Seit der Kommunalwahl am 15. März ist die CDU mit 14 Sitzen die stärkste Fraktion. Die Grünen folgen mit zehn Mandaten auf Platz zwei. Die SPD, die bisher die meisten Stadtverordneten stellte, hat nur noch neun Sitze. Damit wären rechnerisch Bündnisse zwischen allen drei Parteien möglich gewesen. Mitte Mai bot die CDU den Grünen schließlich Koalitionsverhandlungen an. Sondierungsgespräche zwischen CDU und SPD sowie zwischen Grünen und SPD verliefen ergebnislos. Mit der Unterzeichnung des Koalitionsvertrags wird Anfang kommender Woche gerechnet. Bis zum 19. August, wenn mit der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz die Sommerpause des Stadtparlaments endet, soll die neue schwarz-grüne Koalition stehen.

„Handyhilfe Schwalbach“ startet

Schwalbach (sz) – Aus der „Techniksprechstunde“ im vergangenen Jahr entsteht in Schwalbach ein regelmäßiges Angebot. Bei der neuen „Handyhilfe Schwalbach“ sollen Jugendliche ältere Menschen beim Umgang mit dem Smartphone unterstützen. Dafür sucht die Stadt junge Helferinnen und Helfer im Alter von 14 bis 19 Jahren. Einmal im Monat sollen sich die Jugendlichen mit Seniorinnen und Senioren im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz treffen. Dort helfen sie bei individuellen Fragen und Problemen rund um das Smartphone. Eine Sprechstunde dauert etwa 90 Minuten. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für jeden Einsatz erhalten die Jugendlichen eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro. Die Idee geht auf eine „Techniksprechstunde“ zurück, die 2025 als Pilotveranstaltung angeboten wurde. Begleitet wird das neue Projekt

vom ehrenamtlichen Engagement-Lotsen Thomas Kildau. „Die ‚Handyhilfe Schwalbach‘ ist ein wunderbares Beispiel für gelebten Generationendialog in unserer Stadt“, sagt Bürgermeister Thomas Milkowitsch. Das Angebot stärke die digitale Teilhabe älterer Menschen und zugleich das soziale Miteinander. Ein erstes Planungstreffen findet am Donnerstag, 20. August, von 15 Uhr bis 16.30 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46a statt. Dabei soll auch der künftige monatliche Termin festgelegt werden. Jugendliche können sich per E-Mail an handyhilfe-schwalbach@gmx.de anmelden. Dabei sollten sie ihren Namen, ihre E-Mail-Adresse und ihre Handynummer angeben. Weitere Informationen gibt der städtische Ehrenamtsbeauftragte Martin Mrosek per E-Mail an ehrenamt@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196-804192.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Die Schwalbacher Zeitung
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

€ C.E.H. €

Goldankauf/Edelmetall

durch geschultes Personal

BAR-Auszahlung sofort

Aktion: Mo., 17.08.–Mi., 19.08.2026

Papiertruhe

Ringstraße 23 · 65824 Schwalbach

Tel. 0 61 96 / 52 35 191

€

Wenn das Lesen.....

..... zum Problem wird

und die Brille nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26

Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550

im Hof ausreichend vorhanden

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 16: Der Zugewinnausgleich von Andrea Peyerl

Der Zugewinn betrifft das Vermögen und ist das „Plus“, das jeder Ehepartner während der Ehe erwirtschaftet hat.

Vermögenswerte sind beispielsweise Immobilien, Sparguthaben aller Art, Aktien, Unternehmen/Praxen oder Beteiligungen hieran, Guthaben in Bausparverträgen und Lebensversicherungen, aber auch wertvolle Sammlungen. Vorhandene Schulden werden selbstverständlich in Abzug gebracht. Der jeweilige Vermögenswert gehört dem Ehegatten, auf dessen Namen er geführt wird. Lautet das Bankkonto auf Ihren Namen, steht das Guthaben in Ihrem Alleineigentum. Wird das Konto auf „Eheleute“ geführt, steht das Guthaben jedem Ehepartner hälftig zu.

Dieser Grundsatz gilt für alle Vermögenswerte. Daraus folgt, dass jeder Ehepartner sein Vermögen hat und damit auch seinen persönlichen Zugewinn. Das ist der Grundsatz des gesetzlichen Güterstandes, der sogenannten Zugewinnngemeinschaft.

Ein Zugewinnausgleich kann also immer dann geltend gemacht werden, wenn Sie ohne Ehevertrag im gesetzlichen Güterstand gelebt haben und beidseitig Vermögenswerte vorhanden sind.

Der Zugewinnausgleich erfolgt anlässlich einer Trennung und Scheidung nicht automatisch. Er muss aktiv geltend gemacht werden.

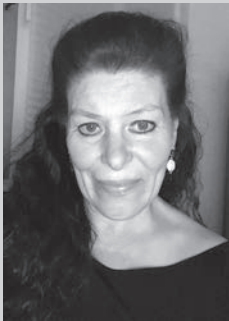
Fortsetzung zum Thema Zugewinnausgleich am Freitag, dem 28. August 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

SPD freut sich über gelungene Premiere



Rund 30 Besucherinnen und Besucher kamen zum ersten offenen Stammtisch der Schwalbacher SPD ins Restaurant „Tennisclub“. Foto: Krieger/SPD

Schwalbach (MS) – Die Schwalbacher SPD will nach den Stimmenverlusten bei der Kommunalwahl den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern verstärken. Ein Baustein soll der neue offene Stammtisch sein. Zu dessen Premiere im Restaurant „Tennisclub“ kamen am Mittwoch vergangener Woche 35 Besucherinnen und Besucher, die meisten allerdings mit SPD-Parteibuch. Mit dem neuen Angebot zieht der Ortsverein Konsequenzen aus den beiden Wahlen im Frühjahr. Bei der Kommunalwahl sank der Stimmenanteil der SPD von knapp 36 Prozent vor sechs Jahren auf 24,1 Prozent. Auch das Bürgermeisteramt ging verloren. SPD-Kandidat Lutz Ullrich erreichte zwar die Stichwahl, unterlag dort aber Thomas Milkowitsch von der CDU mit 42 zu 58 Prozent recht deutlich. Für Fraktionsvorsitzenden Eyke Grüning haben die Ergebnisse gezeigt, dass die Partei ihre Positionen stärker erklären muss. „Wir wollen vor allem zuhören und sind dankbar für Ideen und Anregungen, Zustimmung aber auch für Kritik“, sagte er. Bei einigen kommunalpolitischen Themen sei es im Wahlkampf nicht gelungen, die Haltung der SPD ausreichend deutlich zu vermitteln. Als Beispiel nannte Eyke Grüning den geplanten Neubau der Kindertagesstätte St. Pankratius. Seine Stellvertreter Dr. Claudia Ludwig, Stadtverordneter Peter Feddersen sowie Lutz Ullrich, der stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende, unterhielten sich mit zwei Familienvätern nicht nur über Elternbeiräte, Kindergarten- und Schulerfahrungen sowie über das Dauerthema ÖPNV, sondern auch über die bevorstehenden Landtagswahlen in Ostdeutschland und die Bundespolitik. „Am Ende waren wir bei Trump und Putin. Es kann und soll über alles gesprochen werden, was den Leuten auf den Nägeln brennt, wie es sich für einen Stammtisch gehört“, fasste Claudia

Ludwig den Meinungsaustausch zusammen. Auf diese Weise ins Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern will die Schwalbacher SPD künftig immer am ersten Mittwoch kommen. „Bis zum Jahresende haben wir das fest eingeplant“, sagte Ortsvorsitzende Nancy Faeser. Der Stammtisch soll aber nicht die einzige neue Form des Austauschs bleiben. Die Sozialdemokraten planen zum Beispiel auch weitere Informationsstände im Stadtgebiet. Einen solchen Stand soll es in der Johanna-Tesch-Straße geben. Dort hatte die Umbenennung der Straße für Kritik gesorgt.

Neue Mitglieder

Beim ersten Stammtisch nahm der Ortsverein auch zwei neue Mitglieder auf. Miriam Shabafrouz und Hasan Tosun erhielten an diesem Abend ihre Mitgliedsbücher. Beide standen bereits bei der Kommunalwahl bereits auf der SPD-Liste. Miriam Shabafrouz sitzt inzwischen in der Stadtverordnetenversammlung. Hasan Tosun verbesserten die Wählerinnen und Wähler von Listenplatz 21 auf Platz 13. Damit gehört er zu den ersten möglichen Nachrückern für die SPD-Fraktion.



Ortsvorsitzende Nancy Faeser (Mitte) überreichte Miriam Shabafrouz und Hasan Tosun ihre roten Parteibücher. Foto: Krieger/

Mit Temperament und Herzlichkeit

Schwalbach (sz) – Angela Langkammer von der Turngemeinde Schwalbach feierte am Mittwoch ihren 50. Geburtstag. Seit vielen Jahren engagiert sie sich in verschiedenen Be-

reichen des Vereins. Sie gehört dem Vorstand an, kümmert sich um die Finanzen und leitet Sportkurse. Angela Langkammer trat 2017 in die Turngemeinde ein. Ihre ersten Erfahrungen sammelte sie beim Eltern-Kind-Turnen. Zwei Jahre später wurde sie lizenzierte Übungsleiterin im Präventionssport. Seitdem ist sie auch als Trainerin aktiv. Eine weitere Aufgabe übernahm Angela Langkammer im Mai 2021. Seitdem leitet sie die Finanzverwaltung der Turngemeinde und gehört als Kassiererin dem Vorstand an. Der Verein dabei hebt vor allem ihre sorgfältige und zuverlässige Arbeit sowie ihr Organisationstalent hervor. Auch in der Sporthalle ist die jetzt 50-Jährige regelmäßig im Einsatz. In ihrer Ausgleichsgymnastik verbindet sie verschiedene Übungen für Kraft, Beweglichkeit und Koordination. „Mit Temperament, Herzlichkeit, Fachkompetenz und großem Engagement begeistert sie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kurse. In ihrer abwechslungsreichen Ausgleichsgymnastikstunde vermittelt sie Freude an der Bewegung, fördert Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Wohlbefinden. Auch ist Sie stets zur Stelle, wenn es darum geht Vertretungen zu übernehmen“, heißt es in einer Mitteilung der TG. Zum runden Geburtstag dankt der Verein Angela Langkammer für ihre Arbeit im Verein und wünscht ihr alles Gute für den weiteren Lebensweg.



TG-Kassiererin Angela Langkammer wurde am Mittwoch 50. Foto: TGS

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200

So	16.08.	09:30 Uhr	St. Pankratius	Messe
Mi	19.08.	18:00 Uhr	St. Martin	Messe
Do	20.08.	09:00 Uhr	St. Pankratius	Wortgottesdienst

regelmäßige Termine:
mittwochs 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
19.00 Uhr Kirchenchorprobe
donnerstags 17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe
sonntags 10:30 Uhr Sonntagskaffee nach der Messe, Gemeindesaal
Offener Treff Donnerstag, 20.08.2026, 15 Uhr, Gemeindesaal

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Sa.	15.08.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit dem Frauenensemble Li(e)dschatten (Pfarrer Sam Lee)
So.	16.08.	18.00 Uhr	Klavierkonzert Klassik trifft Jazz & Tango mit der Pianistin & Komponistin Lee EL Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten
Mo	17.08.	10.00 Uhr	Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
Di.	18.08.	16.00 Uhr	Konfi-Zeit (Pfarrer Sam Lee)
		19.00 Uhr	Proben Ev. Chor Schwalbach
Mi.	19.08.	9.00 Uhr	Stuhlgymnastik für Senioren
		15.15 Uhr	Senioren-Singkreis (Gretha Park)

Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell

Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So.	16.08.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Reyher
		10.30	Kindergottesdienst in der Limesgemeinde

Pfarrerin Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So.	16.08	10:30 Uhr	Zeugnissgottesdienst
Di.	18.08	19:30 Uhr	Bibellesen im Atrium

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.
www.christusgemeinde-schwalbach.de
Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Jeder ist herzlich willkommen!

Gottesdienst	Mittwoch	20:00 Uhr
Gottesdienst	Sonntag	10:00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Kinder lernen Klavier und Harfe kennen

Neue Filialleiterin bei der Nasp

Eschborn/Schwalbach/Sulzbach (sz) – Die Musikschule Taunus bietet für Kinder mehre-re Kurse an, in denen sie verschiedene Instru-mente kennenlernen können. Für einige der Angebote sind noch Plätze frei. Die „Klavierschnupperkiste“ richtet sich an Kinder von sechs bis acht Jahren. Sie lernen erste Melodien und Rhythmen auf dem Klaw-ier. Ein eigenes Instrument ist nicht erforder-lich. Der Kurs läuft von September bis Feb-ruar jeweils mittwochs von 15.15 Uhr bis 16 Uhr in Niederhöchstadt. Das monatliche Ent-gelt beträgt 42,20 Euro. Für Kinder aus Esch-born kostet der Kurs 39,40 Euro. Sieben- bis Neunjährige können bei der „Har-fenschnupperkiste“ die Harfe kennenlernen und erste Tonfolgen und Melodien spielen. Auch dafür ist kein eigenes Instrument not-wendig. Der Kurs beginnt am 3. September und findet jeweils donnerstags von 15.15 Uhr bis 16 Uhr in der Unterortstraße 23 in Esch-born statt. Je nach Gruppengröße kostet er monatlich zwischen 42,20 Euro und 64,80 Euro. Für Kinder aus Eschborn gelten ermä-ßigte Preise zwischen 39,40 Euro und 60 Euro. Darüber hinaus bietet die Musikschule instru-mentale Orientierungskurse für Sechs- bis Neunjährige an. Dabei können die Kinder Klavier, Gitarre, Violine, Blockflöte, „Key-board“ und Schlagzeug ausprobieren. In Nie-derhöchstadt sind noch Plätze in zwei Kursen frei. Sie beginnen am Montag, 17. August, um 14.20 Uhr sowie am Donnerstag, 20. August, um 13.50 Uhr. Eine Unterrichtseinheit dauert 50 Minuten. Das monatliche Entgelt beträgt 58,70 Euro und für Familien aus Eschborn 54,70 Euro. Sozialermäßigungen sind möglich. Unter be-stimmten Voraussetzungen kann auch eine Förderung über das Bildungs- und Teilhabe-paket beantragt werden. Anmeldungen sind unter musikschule-taunus.de im Internet möglich.

Info Mobil am Marktplatz

Gottesdienst für Kinder

Schwalbach (sz) – Das „Main Info Mobil“ von Mainova kommt am Mittwoch, 19. August, nach Schwalbach. Von 10 bis 15 Uhr steht das Beratungsfahrzeug des Energieversorgers auf dem Marktplatz. Kundinnen und Kunden so-wie Interessierte können sich dort von Maino-va-Mitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen.

Schwalbach (sz) – Einen Kindergottesdienst zum Schuljahresbeginn bietet die Katholische Gemeinde am Sonntag, 16. August an. Der Wortgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Sakristei der St.-Pankratius-Kirche. Nach der Eucharistie-Feier kommen die Kinder dann zum Sonntagsgottesdienst in der Kirche dazu.

Sulzbach/Bad Soden (sa) – Julia Lange hat am vergangenen Samstag die Leitung der Nasp-Finanz-Center in Höchst, Bad Soden und im Main-Taunus-Zentrum in Sulzbach übernommen, das auch für Schwalbach zu-ständig ist. Die 32-Jährige folgt auf Robin Häbe, der künftig die Verantwortung für die Finanz-Center in Bad Homburg, Oberursel, Königstein und Friedrichsdorf tragen wird. Julia Lange absolvierte ihre Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Nassauischen Sparkas-se und studierte berufsbegleitend Betriebs-wirtschaft an der „Frankfurt School of Fi-nance & Management“. Nach Stationen in Bad Soden, Kelkheim, Hofheim und Kriftel war sie seit 2022 stellvertretende Leiterin der Finanz-Center in Hofheim, Kelkheim, Epp-stein und Kriftel.

Mit Respekt und Entschlossenheit
„Ich freue mich auf die Chance, in einer Füh-rungsposition die künftige Entwicklung der Nasp in Höchst, Bad Soden und Sulzbach mitgestalten zu können“, sagt Julia Lange. Ih-rem Vorgänger Robin Häbe dankte sie für die Übergabe „gut bestellter Finanz-Center“. Ihre neue Aufgabe wolle sie „mit Respekt, Ent-schlossenheit und dem Willen“ angehen, die Interessen der Kundinnen und Kunden im Blick zu behalten. Auch Stephan Kietzmann, der Leiter des Pri-vatkundengeschäfts der Region Frankfurt,



Julia Lange folgt auf Robin Häbe als Leiterin der Nasp-Filialen in Bad Soden, Sulzbach und Höchst.
Foto: Nasp

Hochtaunus und Main-Taunus, begrüßt den Wechsel. Julia Lange habe als stellvertretende Leiterin bereits vielfältige Erfahrungen ge-sammelt und könne an die erfolgreiche Arbeit ihres Vorgängers anknüpfen.

Traueranzeigen / Trauerdanksagungen

Der Tod eines geliebten Menschen verändert alles. In unserem Trauerportal finden Sie Raum für Abschied, Erinnerung und würdevolles Gedenken:

<https://www.taunus-nachrichten.de/trauer.html>

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Edwin Hans Grabner

* 24.2.1942 † 1.8.2026

In liebevoller Erinnerung:
Simone und Mevlüt Eken
Melanie und Erik Riechert
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21. August 2026, um 11.00 Uhr, auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Dietrich Bonhoeffer

Unsere liebe Inge hat uns verlassen.
Wir sind sehr traurig, aber dankbar, dass wir sie hatten.

Ingeborg Zacher-Götting

* 22.11.1949 in Wunsiedel
† 27.07.2026 in Bad Homburg

Ihre Liebe wird uns immer begleiten.

Ulrich Götting
Sabine Uhlhorn, geb. Götting
und Sören Uhlhorn
mit Helena und Jana
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet im kleinen Kreis statt.

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Götting c/o Trauerzentrum
Bestattungen Eckhardt-Zahradnik, Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

W. STEFFENS & SOHN

Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen. Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.

Danksagung

Wir danken allen von Herzen,
die uns beim Abschied von

Theresia Rosa Framke

ihre Verbundenheit und Wertschätzung für einen geliebten Menschen auf so vielfältige Weise entgegengebracht haben. Besonderer Dank für die liebevolle Betreuung und Pflege durch das Sozialzentrum Eschborn und die zahlreichen Spenden an die Deutsche Kinderkrebshilfe.

Im Namen der Familie und aller Angehörigen
Hans-Dieter Buch

Schwalbach, im August 2026

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96 / 14 46

24h Bereitschaft

Danke

Brigitte Christian

* 10.10.1942
† 18.07.2026

Sagen wir von Herzen allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ebenfalls danken wir dem Bestattungshaus Grieger für die gute Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Armin Christian und Familie

Schwalbach am Taunus, im August 2026

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

15. bis 21. August 2026

Widder

21. 3. – 20. 4.

Stier

21. 4. – 20. 5.

Zwilling

21. 5. – 21. 06.

Krebs

22. 6. – 22. 7.

Löwe

23. 7. – 23. 8.

Jungfrau

24. 8. – 23. 9.

Sagen Sie ruhig, wenn Sie etwas verärgert sind. Vielleicht ist es dem anderen gar nicht bewusst, wie sehr er Sie durch sein Verhalten oder seine Äußerungen verletzt hat.

Der aktuelle Sterneneinfluss mutet Ihnen ganz schön viel zu: Sie reagieren oft vorschnell oder lassen sich unnötig provozieren, was dann in Stress am Arbeitsplatz ausartet.

Sie müssen eine bestimmte Person wohl oder übel abrupt auf den Boden der Tatsachen zurückholen. Nur so kann sie davor bewahrt werden, einen folgen-schweren Fehler zu machen!

Sie sind voller Tatendrang und möchten gleich loslegen. Den-noch sollten Sie sich etwas zü-geln und nichts überstürzen: Nehmen Sie insbesondere auf Familienmitglieder Rücksicht.

Nachdem Sie eine Hürde erfolg-reich genommen haben, dürfen Sie sich in der nächsten Zeit ver-dientermaßen der trauten Zwei-samkeit widmen und das Leben einfach nur genießen.

Auch wenn zurzeit nicht alles zu Ihrer Zufriedenheit verläuft, sollten Sie den Kopf nicht hän-gen lassen. Die Basis für kom-mende Erfolge ist doch bereits gelegt!

Neue Umstände erfordern ein besonderes Vorgehen. Es ist ziemlich wahrscheinlich, dass Sie eine Sache grundlegend überdenken müssen, bevor Sie aktiv werden können.

Die aktuelle Woche könnte der Beginn einer guten Phase für Sie sein. Außerdem werden Sie ein neues Hobby für sich entdecken, das Sie verstärkt in Anspruch nehmen wird.

Die Ergebnisse der letzten Woche lassen keine andere Deutung zu, als dass Sie jemandem aufgeses-sen sind, der Sie nur ausnutzen will. Trennen Sie sich, solange es noch möglich ist.

Das aktuelle Wechselbad der Gefühle lässt Sie nervös und vielleicht sogar auch ungerecht werden. Bitten Sie um Entschul-digung, wenn Sie jemanden ver-letzt haben.

Sie sollten keine Umwege ma-chen, dann wird alles seinen ge-ordneten Gang nehmen. Für das Wochenende plant jemand einen spaßigen Überfall auf Ihr Fami-lienglück.

Allmählich ist es an der Zeit, ei-nige unangenehme Dinge in An-griff zu nehmen. Es kann sonst sein, dass eine drohende Eska-lation nicht mehr zu verhindern ist.

Waage

24. 9. – 23. 10.

Skorpion

24. 10. – 22. 11.

Schütze

23. 11. – 21. 12.

Steinbock

22. 12. – 20. 1.

Wassermann

21. 1. – 19. 2.

Fische

20. 2. – 20. 3.

Volkslauf startet jetzt am 6. September

Schwalbach (sz) – Der 16. Schwalbacher Volkslauf „Sport gegen Armut“ hat einen neuen Termin. Nachdem die Veranstaltung Ende Juni wegen der Hitze abgesagt worden war, soll sie nun am Sonntag, 6. September, stattfinden. Nach Angaben der Turngemeinde Schwalbach bleiben für bereits angemeldete Läuferinnen und Läufer die ursprünglich vorgesehenen Startzeiten bestehen. Wer bisher noch nicht angemeldet ist, erhält ebenfalls die Möglichkeit zur Teilnahme. Die Online-Anmeldung wird von Dienstag, 18. August, bis

Sonntag, 30. August, erneut geöffnet. Bei dem Volkslauf geht es neben dem sportlichen Wettbewerb auch um einen guten Zweck. Unter dem Motto „Sport gegen Armut“ will die Turngemeinde mit der Veranstaltung Menschen unterstützen und auf das Thema Armut aufmerksam machen. Die Turngemeinde dankt den Läuferinnen und Läufern sowie den Helferinnen und Helfern für ihr Verständnis nach der Absage im Juni. Neuansmeldungen für den Volkslauf sind unter tgschwalbach.de/de/volkslauf im Internet möglich.

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06171 6288-0

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:

Angelino Caruso

Redaktion:

Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sz@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2
61462 Königstein

Auflage:

8.000 verteilte Exemplare für
die Stadt Schwalbach am Taunus

Preisliste:

z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44
vom 1. Januar 2026

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann
Gelnhausen

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

Geld anlegen für Kinder und Enkel

Main-Taunus-Kreis (sz)

– Wie Eltern und Großeltern Geld für Kinder oder Enkelkin-
der anlegen können, ist Thema eines On-
line-Vortrags der Evangelischen Familien-
bildung Main-Taunus. Referentin Carolin
Gontard stellt dabei verschiedene Modelle
zum Sparen vor. Ein Schwerpunkt liegt auf
börsengehandelten Indexfonds.
Das Angebot findet am Mittwoch, 9. Sep-
tember, von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr über
die Online-Plattform „Zoom“ statt. Nach
Angaben der Veranstalterin geht es unter
anderem darum, wie sich auch mit klei-
neren regelmäßigen Beträgen Geld für spä-
tere Ausgaben wie Studium, Auslandsjahr,
Führerschein oder eine eigene Immobilie
zurücklegen lässt.
Die Teilnahme kostet 19 Euro. Anmel-
dungen sind bis Mittwoch, 2. September, unter
evangelische-familienbildung.de im Inter-
net möglich.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

37 23

Sonntag

31 20

Samstag

29 19

Dribbeln, werfen, fangen und passen

Insgesamt 35 Kinder zwischen neun und zwölf Jahren verbesserten beim Handball-Camp der HSG Schwalbach/Niederhöchstadt ihre Technik.
Foto: HSG

Schwalbach/Eschborn (sz) – Zum Abschluss der Sommerferien herrschte in der Westerbachhalle in Niederhöchstadt noch einmal reger Trainingsbetrieb. Insgesamt 52 Kinder nahmen am Samstag und Sonntag an zwei Handball-Camps der Handball-Spielgemeinschaft (HSG) Schwalbach/Niederhöchstadt teil. 35 Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren trainierten an beiden Tagen. Am Sonntag kamen 17 Sechs- und Siebenjährige zu einem eigenen Camp hinzu. Das zweitägige Camp für die älteren Kinder stand unter der Leitung von Daniel Fellenzer. Unterstützt wurde er von Melanie Seemann, Andreas Gaspard, Martin Lis und Ulrich Stählin. An beiden Tagen begann das Training bereits um 9 Uhr. Die 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden in zwei Gruppen aufgeteilt, die abwechselnd mit Daniel Fellenzer und dem Trainerteam arbeiteten. Jeweils drei Trainingseinheiten am Vor- und Nachmittag sorgten für ein umfangreiches Programm. Die Kinder übten unter anderem dribbeln, werfen, passen und fangen. Hinzu kamen Übungen zu Angriff und Abwehr sowie zu Technik, Motorik und Koordination. Kleine Spiele lockerten das Training auf.

Zum Abschluss jedes Tages stand ein Handballspiel auf dem Programm. Gegen 16.30 Uhr endete jeweils das Training. Dazwischen gab es Trinkpausen und Obst. In der einstündigen Mittagspause stärkten sich die Kinder am Samstag mit Würstchen und Kartoffelsalat und am Sonntag mit Pizza. Auch die jüngsten Handballerinnen und Handballer kamen am Sonntag zum Zug. Für 17 Kinder im Alter von sechs und sieben Jahren veranstaltete die HSG in der alten Westerbachhalle ein zusätzliches Camp. Jana Sieh, Katharina Acquarone und Jonas Brumme hatten dafür Fang- und Laufspiele, Geschicklichkeits- und Koordinationsübungen sowie verschiedene Übungen mit dem Handball vorbereitet. Das Training begann ebenfalls um 9 Uhr und endete um 14 Uhr. In den Pausen gab es Snacks und zum Mittagessen Pizza. Zum Abschluss erhielten alle 52 Kinder als Erinnerung ein rotes T-Shirt mit der Aufschrift „Handball Camp 2026“. Die Handballabteilung dankte neben den Trainerinnen und Trainern auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Sie hatten unter anderem Obst vorbereitet, Getränke ausgegeben und sich um das Mittagessen gekümmert.

Für die Jüngeren im Alter von sechs und sieben Jahren gab es am Sonntag in der alten Westerbachhalle ein eigenes Handball-Camp.
Foto: HSG

KIND DAHEIM - Apotheke prime

L Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444
bestellung@apothekeprime.de
www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet
apotheke
prime

apotheke
prime

Wir richten die App
gerne vor Ort für Sie
ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte
ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten
nach Hause – schnell
und unkompliziert.

Sommernachtsfest lädt zum Feiern ein



Zum Sommernachtsfest am kommenden Samstag werden Badehaus und Alter Kurpark in Bad Soden wieder illuminiert.
Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Ein Sommerabend voller Musik, Lichter und Begegnungen: Am Samstag feiert Bad Soden wieder sein Sommernachtsfest. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Livemusik auf mehreren Bühnen, über 100 Stände und kulinarische Angebote freuen. Los geht es mit der offiziellen Eröffnung um 15 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Dr. Frank Blasch vor der Konzertmuschel im Alten Kurpark.

Feuerwerk entfällt

Auf einen besonderen Höhepunkt müssen die Besucherinnen und Besucher in diesem Jahr allerdings verzichten: Das für 23.45 Uhr geplante Feuerwerk kann aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der derzeit geltenden Waldbrandgefahrenstufe 4 aus Sicherheitsgründen nicht stattfinden. In Abstimmung mit der Feuerwehr hat die Stadt entschieden, das Feuerwerk abzusagen. Die Sicherheit von Besucherinnen und Besuchern sowie der Schutz von Mensch und Natur haben dabei oberste Priorität. Ganz verzichten müssen die Bad Sodenerinnen und Bad Sodener auf das besondere Spektakel jedoch nicht: Das Feuerwerk soll bei nächster geeigneter Gelegenheit nachgeholt werden. Das Sommernachtsfest selbst bietet auch in diesem Jahr bis in den Abend hinein zahlreiche Möglichkeiten zum Feiern, Tanzen, Genießen und Verweilen.

Musik auf mehreren Bühnen

Von entspannter Loungemusik bis zur großen 90er-Party: Auf den Bühnen des Sommernachtsfests ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. In der Konzertmuschel sorgen zunächst Stereo Coffee und Sweet Lounge für entspannte Klänge, bevor Indian Summer, vielen vom Heimatfrühshoppen bekannt, den Abend musikalisch einläutet. Auf der Bühne an der Königsteiner Straße heizt zunächst die L.A. Band mit bekannten Hits zum Mitsingen und Tanzen ein. Später übernimmt Buffalo & Wallace mit einer energiegeladenen 90er-Party.

Spiel und Spaß für Kinder

Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kommen auf ihre Kosten. Zwei Hüpfburgen, zwei Karussells, eine Schiffschaukel, ein Bungee-Trampolin, Sandbilder zum Basteln und die Minigolfanlage sorgen am Nachmittag für jede Menge Abwechslung.

Minigolf bis in die Nacht

Die Minigolfanlage im Alten Kurpark ist während des Sommernachtsfests übrigens wieder bis in die Nacht geöffnet. So können

Gäste auch nach Einbruch der Dunkelheit bei stimmungsvoller Beleuchtung noch eine Runde spielen.

Vereine präsentieren sich

Zehn Bad Sodener Vereine beteiligen sich am Sommernachtsfest – genauso viele wie im vergangenen Jahr. Zusätzlich zu ihrem Angebot an Speisen und Getränken informieren sie über ihre Arbeit oder sammeln Spenden, wie beispielsweise der Tierschutzverein.

Über 100 Stände auf der Festmeile

Mit aktuell 102 Ständen ist das Sommernachtsfest in diesem Jahr noch etwas größer als im Vorjahr. Neben einem vielfältigen gastronomischen Angebot laden zahlreiche Verkaufsstände zum Stöbern ein. Auch kulinarisch gibt es Neues zu entdecken. Erstmals werden unter anderem Gözleme, Korean Fried Chicken und kolumbianisches Streetfood angeboten. Und was sich hinter den „nackten Schokobeeren“ verbirgt, erfährt man an einem der Stände gegenüber der Konzertmuschel. Nur so viel sei verraten: Hier gibt es auch „nackte Kartoffeln und Limonaden“!

Festbüro als Anlaufstelle

Das Festbüro befindet sich erneut in der Königsteiner Straße 77. Es ist während der gesamten Veranstaltung Anlaufstelle für Fragen und Anliegen aller Art – beispielsweise bei verlorenen Gegenständen oder wenn Kinder ihre Begleitpersonen aus den Augen verloren haben.

Sicherheit und Erste Hilfe

Die gemeinsame Sicherheitszentrale von Polizei, Deutschem Roten Kreuz und Feuerwehr befindet sich wieder auf dem Platz Ecke Salinenstraße und Kronberger Straße. Von dort aus begleiten die Einsatzkräfte die Veranstaltung und koordinieren im Bedarfsfall Hilfsmaßnahmen. Wie gewohnt wird auch wieder ein privater Sicherheitsdienst auf dem Fest unterwegs sein und das Festgeschehen im Blick haben.

„Stille Örtchen“

Toiletten befinden sich an mehreren Standorten: im Alten Kurpark in Richtung Kronberger Straße, hinter der Königsteiner Straße 77 sowie auf dem großen Rathausparkplatz in Richtung Adlerplatz. Dort stehen drei Toilettencontainer zur Verfügung. Je nach Besucheraufkommen können zusätzlich die Toiletten im Badehaus und in teilnehmenden Geschäften genutzt werden. Alle Informationen rund ums Sommernachtsfest mit Stand- und Pendelbusplan gibt es auf der städtischen Homepage.

sem Jahr zu gleichen Teilen dem Projekt „Sternenzelt“ der Ev. Familienbildung Bad Soden und dem Pfadfinderstamm „Sophie Scholl“ in Neuenhain zu Gute. Anmeldungen und Infos über die Website lunalauf.de und über Facebook oder Instagram

Luna-Lauf: Gutes tun im Mondschein

Bad Soden (bs/Sc) – Etwas Gutes bewirken und dabei auch noch sportlich sein: Die beste Möglichkeit dazu bietet am Freitag, den 28. August, ab 20.15 Uhr der zwölften Luna Lauf im Alten Kurpark in Bad Soden. Der Erlös des Charity-Laufes kommt in die-

Spanischkurs der Vhs in Sulzbach

Main-Taunus (sa) – Die Volkshochschule (Vhs) Main-Taunus-Kreis bietet ab Mittwoch, 26. August, in Sulzbach einen Spanischkurs für Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse an. Ziel des Kurses ist es, die Grundlagen der Sprache zu vermitteln und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einfache Alltagssituationen vorzubereiten. Wortschatz und Redewendungen werden in kleinen Dialogen geübt. Außer-

dem wird die Aussprache von Beginn an trainiert. Der Kurs umfasst 15 Termine und findet jeweils mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in der Mendelssohn-Bartholdy-Schule statt. Die Teilnahme kostet 155 Euro. Anmeldung sind über die Vhs-Website vhs-mtk.de, per E-Mail an info@vhs-mtk.de oder unter der Telefonnummer 06192-99010 möglich. Die Kursnummer lautet Z0422301.

Spiele-Abend in der Stadtbücherei

Schwalbach (sz) – Unter dem Titel „Spiel mit!“ lädt die Stadtbücherei am Donnerstag, 27. August, wieder zu einem offenen Spiele-Abend ein. Von 18 bis 21 Uhr können Interessierte verschiedene Brettspiele ausprobieren. Spielesammler Michael Labusch bringt dazu eine Auswahl aus seiner Sammlung mit. Gemeinsam mit Büchereileiterin Christiane Graf stellt er bekannte und neue Spiele vor und erklärt die Regeln. Eingeladen sind Spielebegeisterte ab 16 Jahren. Die Teilnahme kostet 2,50 Euro. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, bittet die Stadtbücherei um eine Anmeldung. Diese ist telefonisch unter 06196-804333, per E-Mail an stadt-buecherei@schwalbach.de oder persönlich in der Stadtbücherei am Marktplatz 15 möglich.

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Digitales Marketing war nie für dich gemacht? Muss es auch nicht.

- Ohne Marketingwissen.
- Ohne Agenturkosten.
- Ohne komplizierte Tools.

JETZT gratis
Demo buchen statt ~~99€~~
und mit nanos digitale Werbung schalten.

nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

TERMINE

Samstag, 15. August: Musikalischer Abendgottesdienst um 18 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

Sonntag, 16. August: Klavierabend „Klassik trifft Jazz und Tango“ mit Lee El um 18 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

Dienstag, 18. August: Friedensgespräch um 18.30 Uhr im Europapark.

Mittwoch, 19. August: Treffpunkt Lesetreppe mit „Benno Bär und das Brummdidum“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.

Mittwoch, 19. August: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 20. August: Planungstreffen für die „Handyhilfe Schwalbach“ um 15 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46a.

Donnerstag, 20. August: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Freitag, 21. August: Wohnzimmerkonzert mit Tamar Weber um 18 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Freitag, 21. August: Open-Air-Theater „Unter Bäumen“ um 20.30 Uhr im Arboretum.

Sonntag, 23. August: Waldgottesdienst der Evangelischen Limesgemeinde um 11.30 Uhr am Glaskopf im Taunus.

Montag, 24. August: Kasperl-Theater um 16 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in der Taunusstraße 13.

Dienstag, 25. August: Minigolf für Senioren um 14.45 Uhr auf der Minigolf-Anlage im Kurpark von Bad Soden.

Mittwoch, 26. August: Treffpunkt Lesetreppe mit „Ein Geburtstagsfest für Lieselotte“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.

Mittwoch, 26. August: öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats um 18 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 27. August: Spiele-Abend ab 18 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Donnerstag, 27. August: öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Freitag, 28. August: Grillnachmittag des Seniorenbeirats um 14 Uhr an der Seniorenwohnanlage am Marktplatz.

Freitag, 28. August: Biergarten der Evangelischen Friedenskirchengemeinde um 18 Uhr am Gemeindezentrum in der Bahnstraße 13.

Freitag, 28. August: Europäische Fledermausnacht ab 18.30 Uhr im Waldhaus Arboretum.

Freitag, 28. August: Comedy mit Bernhard Westenberger um 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

ES IST PLATZ IN DER SONNE

#INVESTIERENFÜRALLE
volks-invest.de

POWERED BY
FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Immer informiert!

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ALLES FÜR IHREN GESUNDEN SCHLAF.

Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns.
Online über den QR-Code oder telefonisch:
069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Weisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

Noch einmal Theater im Süd-West-Park



Clownerie und schwarzen Humor bietet das Stück „Spaghetti Mortale“. Foto: Tanzyna

Eschborn (ew) – Mit der Aufführung „Spaghetti Mortale“ geht die diesjährige Sommertheater-Reihe der Stadt Eschborn am Freitag, 21. August, zu Ende. Beginn ist um 20 Uhr im Süd-West-Park. Gezeigt wird eine Koproduktion des Theaters des Lachens und des Weiten Theaters aus Berlin.

Die Inszenierung verbindet Clownerie mit schwarzem Humor. Im Mittelpunkt stehen zwei Zirkusclowns, die auf komische Weise menschliche Gefühle und Konflikte darstellen. Gleichzeitig entspinnt sich am Ess-Tisch ein skurriler Machtkampf zwischen „Salo-

me“, der den Anspruch eines königlichen Vaters verkörpert, und seiner Tochter. Dabei fliegen Spaghetti durch die Luft und die Handlung entwickelt sich zu einem turbulenten Spektakel zwischen Anarchie und dem Wunsch nach Ordnung.

Für die Bewirtung sorgt an diesem Abend der Städtepartnerverein Eschborn. Sitzgelegenheiten stehen zur Verfügung, der Eintritt ist frei. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird die Aufführung in das Dienstleistungszentrum in der Graf-Zeppelin-Straße 7 verlegt.

Nächster Spieletreff

Eschborn (ew) – Im Eschborner Mehrgenerationenhaus findet am Dienstag, 25. August wieder ein Spieletreff statt. Von 19 bis 21 Uhr können Besucherinnen und Besucher im Foyer in der Hauptstraße 20 gemeinsam Gesellschaftsspiele spielen. Silvia Lick und Natasha Braunbeck halten eine Auswahl an Spielen bereit. Eigene Lieblingsspiele und Spielideen können aber auch mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an silvia.lick@mailbox.org.

Musikzwerge starten

Eschborn (ew) – Das Angebot „Musikzwerge“ der Evangelischen Andreaskirche für Kinder bis drei Jahre und ihre Eltern beginnt am Mittwoch, 19. August. Die Kurse starten jeweils um 9 Uhr und um 10 Uhr. In 16 Terminen entdecken die Kinder mit Liedern, einfachen Instrumenten und Bewegung die Welt der Musik. Die Teilnahme kostet 160 Euro. Weitere Informationen finden sich unter familienzentrum-treffpunkt-mensch.de im Internet. Anmeldung sind per E-Mail an familienzentrum@andreas-kirche.de möglich.

Swingtanzen und Klangschalen

Eschborn (ew) – Das „Eschborn K“ lädt am Sonntag, 16. August, wieder zum „Swingin’ Sunday Tea Dance“ ein. Von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr legen wechselnde Discjockeys im Saal in der Jahnstraße 3 Swing, Jazz und Blues auf. Für Besucherinnen und Besucher ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenlose Einführung in das Swing-Tanzen. Für Fortgeschrittene bietet das „Eschborn K“ über die monatlichen Veranstaltungen hinaus regelmäßig Workshops an. Getränke, Kaffee und Kuchen werden ebenfalls angeboten.

Workshop

Am Samstag, 29. August, steht von 13 bis 16 Uhr ein Sommer-Workshop mit Klangschalen auf dem Programm. Petra Heller vermittelt dabei Grundlagen der Klangarbeit und zeigt Entspannungstechniken. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen außerdem die Klänge und Vibrationen verschiedener Klangschalen kennen. Eine Anmeldung für den Workshop ist unter eschborn-k.de, per E-Mail an kurse@eschborn-k.de oder unter der Telefonnummer 06196-48800 möglich.

Neues Trauercafé in Niederhöchstadt

Eschborn (ew) – Die evangelische Andreaskirche bietet ab Sonntag, 30. August, ein Trauercafé an. Es richtet sich an Menschen, die einen Angehörigen oder einen anderen nahestehenden Menschen verloren haben. Bei Kaffee und Kuchen können sie mit anderen Trauernden ins Gespräch kommen und Erfahrungen austauschen.

Das erste Treffen findet von 15 Uhr bis 16.30 Uhr im Alten Pfarrhaus der Andreaskirche im Langen Weg 2 in Niederhöchstadt statt. Geleitet wird es von Trauerbegleiterin Ruth Coors. Künftig soll das Angebot regelmäßig am letzten Sonntag im Monat stattfinden.

Das Trauercafé steht allen Trauernden offen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie einer Kir-

chengemeinde oder einer anderen Glaubensgemeinschaft angehören oder keine religiöse Bindung haben. Die Andreasgemeinde möchte mit dem Treffen einen geschützten Raum für den Austausch über Verlust und Trauer schaffen. Eine Anmeldung ist jeweils bis zum Freitag vor dem Treffen erforderlich. Sie ist per E-Mail an coors@andreasgemeinde.de oder unter der Telefonnummer 06173-7828732 möglich.

Das Trauercafé ergänzt den offenen Trauer-
spaziergang, der bereits im April gestartet
worden ist. Mit beiden Angeboten wollen die
Evangelische Kirchengemeinde Eschborn,
die katholische Kirchengemeinde und die An-
dreasgemeinde trauernde Menschen regelmä-
ßig begleiten und unterstützen.

Open-Air-Veranstaltungen gehen weiter



Auch zum Auftritt von „Backtrip“ im Rahmen der diesjährigen „Summertime“-Reihe kamen wieder viele hundert Menschen auf den Eschenplatz. Foto: Wohlgemuth/Stadt Eschborn

Eschborn (ew) – Die Coverband „Backtrip“ hat am Mittwoch vergangener Woche im Rahmen der „Summertime“-Veranstaltungen auf dem Eschenplatz gespielt. Das Eschborner Sommer-Kulturprogramm geht bereits in die neunte Woche.

Die Musiker von „Backtrip“ präsentierten eine Mischung aus aktuellen Pop-Hits und Rock-Klassikern. Dabei setzte die Band auf Schlagzeug, zwei Akustikgitarren, Bass und Akkordeon. Bei dem Auftritt am Eschenplatz sangen zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei den bekannten Stücken lauthals mit. Für Essen und Getränke sorgten die Eschborner Käuwwern. An deren Ständen herrschte wie immer großer Andrang. Mit viel Applaus verabschiedete das Publikum die Band am Ende des Konzerts, das von der Taunussparkasse finanziell unterstützt worden war.

Das Kanu des Manitu

Weiter geht es mit dem nächsten Open-Air-Kino am Montag, 17. August. Um 21.30 Uhr wird auf dem Schulhof der Heinrich-von-Kleist-Schule der Film „Die Rosenschlacht“ gezeigt, das Remake des Klassikers „Der Rosenkrieg“. Eine Woche später endet das Sommerkino dann am Montag, 24. August mit Bully Herbig's „Das Kanu des Manitu“, ebenfalls wieder um 21.30 Uhr.

In dem Film geraten Apachen-Häuptling Abahachi und sein Blutsbruder Ranger mit einer Bande aneinander, die das „Kanu des Manitu“ in ihren Besitz bringen will. Der Grieche Dimitri und seine Kollegin Mary retten die beiden zunächst vor dem Galgen. Danach geraten Abahachi und Ranger in weitere Abenteuer. „Das Kanu des Manitu“

ist die Fortsetzung der Komödie „Der Schuh des Manitu“ aus dem Jahr 2001. Zu den Darstellern gehören Michael Bully Herbig, Christian Tramitz und Rick Kavanian. Der Film ist ab sechs Jahren freigegeben. Das „Eschborn K“ verkauft bei der Vorstellung Getränke und Knabbereien.

Ein Hauch von Jazz

Zuvor gibt es eine weitere Sommertime-Veranstaltung mit der Band „Stolen Moments“ am Mittwoch, 19. August, um 19.30 Uhr hinter dem Bürgerzentrum in Niederhöchstadt. „Stolen Moments“ verbindet Jazz mit Elementen aus Pop und Rock. Die Band interpretiert bekannte Stücke in eigenen Arrangements. Dabei treffen nach Angaben des Kulturamts unter anderem die Beatles auf Sade und Abba auf Pink Floyd. Für Essen und Getränke sorgt an diesem Abend der Kappen-Club Niederhöchstadt.



Die Band „Stolen Moments“ spielt am kommenden Mittwoch am Bürgerzentrum in Niederhöchstadt. Foto: Spotlight



-WISSEN

Anzeige



Marc Schrott

Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Sommer-Sonne-Füße

Rückenschmerzen oder sonstige Füßschmerzen kommen häufig im Sommer vor. Oftmals wird die Klimaanlage beschuldigt. Ein Fuß hat 26 Knochen, 33 Gelenke, mehr als 300 Bänder, 32 Muskeln und 1.700 Nervenenden. Die Flipflop-Sandale wird oft vom Fuß aktiv gekrallt. Auch Barfußläufer, die den dämpfenden Effekt von Schuhen, die wir hier am Tag im Schnitt 8,5 Stunden gewohnt sind, spüren die größerer Last auf Ferse und Fußballen. Eine 60-Kilo-Frau auf Stiletto setzt ihre Ferse einem 28mal so hohen Druck aus wie ein 2,6 Tonnen schwerer Elefant. Das alles führt über die Verteilung der Lasten im Muskelbandapparat zu Beschwerden im ganzen Körper. Oftmals resultieren aus dem falschen Schuhwerk plötzlich Probleme im Rücken- oder Nackenbereich. Über daraus resultierende Hornstellen, Blasen, sowie über die 90.000 Fußschweißdrüsen und das Thema Fußpilz erfahren Sie mehr in unserem Podcast zum Thema Füße auf www.apothekeprime.de oder bei Spotify unter Apotheke Prime Faktencheck.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
 Fachapotheker
 für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit
apotheke
prime

Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach

Auslagestellen

Schwalbacher Zeitung

Die Schwalbacher Zeitung wird jeden Donnerstag an alle erreichbaren Haushalte in Schwalbach verteilt. Sollten Sie einmal keine Schwalbacher Zeitung bekommen haben, können Sie sich an den folgenden Auslagestellen Exemplare abholen. Bezugsreklamationen nehmen wir per E-Mail an traeger-mtk@hochtaunus.de oder telefonisch unter den Nummern 06174/9385-28 und 06174/9385-24 entgegen.

Limesstadt:

- Shell-Tankstelle – Westring 1a
- Pizzeria Pasta la Vista – Marktplatz 25
- Uludag Döner Bistro – Limeszentrum Marktplatz 31
- Eiscafé Dolomiti – Limeszentrum Marktplatz 32
- Backmeister Backshop – Marktplatz 22
- Schreibwaren Arslan – Marktplatz 21
- Bäckerei Heislitz – Marktplatz 38
- Stadtbücherei – Marktplatz 15
- Jimmys Treff – Marktplatz 14
- Rathaus – Marktplatz 1-2

Alt-Schwalbach:

- Restaurant „Am Erlenborn“ (Tennisheim) – Am Erlenborn 5
- City Döner – Hauptstraße 2a
- Kiosk – Hauptstraße 2a
- Papiertruhe – Ringstraße 23
- Schäfer Backshop – Friedrich-Ebert-Straße 2
- Taunus-Apotheke – Friedrich-Ebert-Straße 4
- Tierarztpraxis Öhring – Taunusstr. 17
- Mutter Krauss – Hauptstraße 13
- Gasthaus „Zum Schwanen“ – Hauptstraße 21
- Historisches Rathaus – Schulstr. 2
- Redaktion Schwalbacher Zeitung – Niederräder Straße 5

www.Taunus-Nachrichten.de

Vhs startet Qi-Gong-Kurse in Sulzbach Deutsch lernen in den Sommerferien

Sulzbach (sa) – Die Volkshochschule Main-Taunus-Kreis bietet ab Mittwoch, 26. August, zwei Qi-Gong-Kurse in Sulzbach an. Beide finden im Bürgerzentrum in der Cretzschmarstraße 6 statt. Der Kurs „Wirbelsäulen-Qi-Gong“ läuft an 13 Abenden jeweils von 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Mit Selbstmassagen und sanften Bewegungsübungen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Wirbelsäule und ihre Gelenke beweglich halten. Die Teilnahme kostet 149 Euro. Die Kursnummer lautet Z0301303.

Ebenfalls 13 Termine umfasst der Kurs „Gesundheitsschützendes Qi Gong“. Er findet mittwochs von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen dabei acht Bewegungen kennen, bei denen Körper und Atmung zusammenspielen. Die Gebühr für den Kurs mit der Nummer Z0301301 beträgt 139 Euro. Anmeldungen für beide Kurse nimmt die Volkshochschule unter vhs-mtk.de im Internet, unter der Telefonnummer 06192-99010 oder per E-Mail an info@vhs-mtk.de entgegen.

Tierheim betreut schwerverletzten Kater

Sulzbach (sa) – Das Sulzbacher Tierheim bitet um Spenden für die Behandlung eines verletzten Katers, der mutmaßlich ausgesetzt worden ist. Das Tier wurde am Sonntagabend vergangener Woche in Bad Soden gefunden. Der schwarze Kater lag in einem Gebüsch und kam als Notfall in eine Tierklinik. Das Tierheim am Arboretum hat die weitere Versorgung übernommen. Nach Angaben von Therese Knoll, der Vorsitzenden des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach und Umgebung, war der Kater stark abgemagert. Seine Augen waren blutunterlaufen, außerdem hatte er einen offenen Abszess



Die Sehfähigkeit von Kater Stevie ist stark eingeschränkt. Foto: Tierschutzverein

an einer Gesichtshälfte. Nach Angaben des Tierheims war seine Sehfähigkeit stark eingeschränkt. Das habe ihm auch die Suche nach Futter und Wasser erschwert. Der Kater sei weder gechipt noch kastriert gewesen. Sein Verhalten deutete aber nach Einschätzung des Tierheims darauf hin, dass er den Umgang mit Menschen kennt. Da keine Vermisstenmeldung vorlag, geht Therese Knoll daher davon aus, dass das Tier ausgesetzt worden ist. Unklar war zunächst, was die Veränderungen an den Augen und den Abszess verursacht hatte. Nach Angaben des Tierheims kamen unterschiedliche Erkrankungen infrage. Eine Untersuchung mit einem Magnetresonanztomografen sollte deshalb Klarheit bringen. Therese Knoll weist darauf hin, dass eine Einschläferung aus Tierschutzgründen nicht ohne entsprechende Begründung möglich sei. Im Sulzbacher Tierheim bekam der Kater den Namen Stevie. Therese Knoll nimmt seinen Fall auch zum Anlass, erneut eine Katzenschutzverordnung zu fordern, die es zurzeit weder in Bad Soden noch in Sulzbach gibt. „Wer sie auf jeden Fall braucht, sind die Katzen“, sagt sie. Für die Behandlung von Stevie bittet das Tierheim um Spenden. Diese sind über Paypal an „@TSVBadSodenSulzbach“ oder per Überweisung auf das Konto des Tierschutzvereins mit der IBAN DE95 5019 0000 0000 1638 05 möglich, Verwendungszweck „Stevie“.

Neuer Treff für Väter mit kleinen Kindern

Eschborn (ew) – Im Eschborner Mehrgenerationenhaus gibt es einen neuen Treff für Väter mit kleinen Kindern. Das kostenlose Angebot findet einmal im Monat statt und richtet sich an Väter mit Kindern bis drei Jahren. Geschwisterkinder können ebenfalls teilnehmen. Bei den Treffen können die Väter miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam mit ihren Kindern spielen. Begleitet wird das Angebot von Francesco Lettieri, einem ausgebildeten Väterlotsen des Main-Taunus-Kreises. Der nächste Treff findet am Samstag, 22. August, von 10 bis 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18 - 20 statt. Danach ist das Angebot für jeden vierten Samstag im Monat geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an familien@mgh-eschborn.de.

Wie Kinder richtig mit Mobbing umgehen

Main-Taunus-Kreis (sz) – Ein Kurs der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus soll Kinder dabei unterstützen, selbstbewusster mit schwierigen Situationen umzugehen. Das Angebot im Familienzentrum „Schatzinsel“ in Bad Soden richtet sich an Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren. Sie sollen lernen, wie sie auf Mobbing und Ausgrenzung reagieren und sicherer kommunizieren können. Der Kurs beginnt am 8. September und findet zehnmal dienstags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr statt. Zum Kurs gehört ein Elternabend am Montag, 7. September, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr. Die Teilnahme kostet 99 Euro. Nach Angaben der Evangelischen Familienbildung sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldungen sind unter evangelische-familienbildung.de im Internet möglich.



Im Hessenpark erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie in früheren Zeiten Stoffen gefärbt wurden. Foto: AES

Schwalbach (sz) – Bereits zum sechsten Mal in Folge fand in der ersten Woche der Sommerferien der Sommerkurs Deutsch an der Albert-Einstein-Schule (AES) statt. Zehn freiwillige Schülerinnen und Schüler aus der Intensivklasse sowie den verschiedenen „DaZ/DaF-Aufbaukursen“ der AES nutzten die Gelegenheit, ihre Deutschkenntnisse auch in den Ferien auszubauen. In diesem Jahr stand das Thema „Kleider machen Leute“ im Fokus. Gemeinsam beschäftigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der gleichnamigen Novelle von Gottfried Keller – allerdings in einer modernen Comic-Ausgabe. Im Mittelpunkt standen nicht nur das Lesen und Verstehen der Geschichte, sondern auch Rollenspiele, kreative Schreib-Aufgaben und die Frage, welche Rolle Kleidung und der erste Eindruck eigentlich heute noch spielen. Der jährlich stattfindende Sommerkurs, für den die DaZ-Lehrerin Helena Schmitt alljährlich eine Woche ihrer Sommerferien „opfert“, ist ein fester Bestandteil des schulischen Sprachförderkonzepts zur Förderung der Bildungssprache Deutsch. Er richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache aus der Intensivklasse und den Aufbaukursen und bietet die Möglichkeit, die eigenen Sprachkompetenzen in einer kleinen Lerngruppe gezielt weiterzuentwickeln. Die Teilnehmenden arbeiteten auf unterschiedlichen Sprachniveaus von A2 bis B2 und konnten ihre Fähigkeiten im Lesen, Sprechen, Schreiben und Wortschatztraining ver-

tiefen. Durch die abwechslungsreichen Unterrichtsformen ergaben sich zahlreiche Gelegenheiten, die deutsche Sprache aktiv anzuwenden und Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck zu gewinnen. Ein besonderer Höhepunkt war der Ausflug in das Freilichtmuseum Hessenpark. Dort nahm die Gruppe an einem Workshop zum historischen Blaufärben teil und erhielt Einblicke in die Herstellung und Färbung von Stoffen in früheren Zeiten. So konnten die Schülerinnen und Schüler unmittelbar erleben, wie Kleidung früher entstand – ein anschaulicher Bezug zur Lektüre.

Jedes Jahr ein anderer Schwerpunkt

Die Sommerkurse stehen jedes Jahr unter einem neuen thematischen Schwerpunkt. Im vergangenen Jahr etwa beschäftigte sich die Gruppe anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Deutschen Märchenstraße und des 200-jährigen Bestehens der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm mit dem Thema „Märchen“. Die Durchführung des Sommerkurses wird durch das Hessische Kultusministerium finanziell unterstützt. Die Teilnahme war für alle Schülerinnen und Schüler kostenfrei. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer ein Zertifikat. Die positive Resonanz zeigt einmal mehr, dass gemeinsames Lernen auch in den Ferien Freude bereiten und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Erwerb der Bildungssprache Deutsch leisten kann.

Vortragsreihe für Flüchtlinge

Main-Taunus-Kreis (sz) – In Bad Soden startet eine neue Vortragsreihe für Menschen mit Flucht- oder Migrationsgeschichte. Zum Auftakt geht es am Dienstag, 25. August, um Verbraucherschutz. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Familienzentrum „Schatzinsel“ in der Königsteiner Straße 6a. Kerstin Gärtner von der Verbraucherzentrale Hessen informiert bei dem ersten Treffen über

Verträge und Einkäufe im Geschäft, im Internet und am Telefon. Weitere Themen sind Mahnungen, Forderungen von Inkassounternehmen und Versicherungen. Für den Vortrag zum Verbraucherschutz wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 01575-7249426 oder per E-Mail an saleha.satoot@dekanat-kronberg.de gebeten. Weitere Informationen gibt es unter dekanat-kronberg.de im Internet.

Hallenbad und Sauna sind wieder offen

Eschborn (ew) – Nach den Instandhaltungsarbeiten während der Sommerferien sind das Hallenbad und die Sauna im Eschborner Wiesenbad seit dem vergangenen Samstag wieder geöffnet. Das Freibad bleibt zusätzlich weiterhin offen. Es ist täglich von 10 bis 20 Uhr zugänglich. Das Hallenbad öffnet dienstags bis donnerstags von 7 bis 22 Uhr, freitags von 7 bis 20 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr. Montags bleibt es geschlossen. Die Sauna ist montags von 14 bis 21 Uhr geöffnet. Dienstags ist sie von 9 Uhr bis 13.30 Uhr Frauen und von 14 bis 21 Uhr Männern vorbehalten. Mittwochs ist von 9 bis 21 Uhr Frauentag. Donnerstags und freitags öffnet die gemischte Sauna von 9 bis 21 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 9 bis 20 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter eschborn.de/wiesenbad im Internet.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche • Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche • Steinbacher Woche

Königsteiner Woche • Kronberger Bote • Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger • Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche • Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung • Eschborner Woche

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Anzeige

Mehr Ruhe im Zuhause

(DJD). Lärm von Straße, Bahn oder Nachbarschaft kann die Wohnqualität deutlich beeinträchtigen und auf Dauer auch die Gesundheit belasten. Wer neu baut oder saniert, sollte deshalb nicht nur an Wärmeschutz, sondern auch an Schallschutz denken. Eine wichtige Rolle spielen moderne Fenster: Sie können Außengeräusche spürbar reduzieren, wenn Verglasung, Rahmen, Dichtungen und Anschlussfugen sorgfältig aufeinander abgestimmt sind. Artovento-Fenster von Rehau erreichen eine Schalldämmung von bis zu 48 Dezibel und eignen sich dank stabilisierender Glasfaseranteile auch für große Formate. Über den Fensterrechner auf fenster.rehau.de etwa können Interessierte ein Angebot von einem Fachbetrieb aus der Region anfordern.

Wer zu Hause arbeiten, lesen oder entspannen möchte, profitiert von einem ruhigen Innenraum. Schallschutzfenster tragen dazu bei, Lärm draußen zu halten.

Foto: DJD/REHAU Industries

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege

Baumpflege Rental

Tel. 06171/69 41 54 3

06081/58 72 200

Entrümpelung & Haushaltsauflösung

Schnell • Zuverlässig • Preiswert

Seit 2012 im Einsatz

Kostenlose Besichtigung

Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros

00152 36685156

KS-Facilityservices.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline

(06171) 6288-0

Fensterlösungen für moderne Arbeitswelten

Made in Taunus

merzer+co Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6

61389 Schmitten-Brombach

Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Grüne Radtour durch den Landkreis



Seine alljährliche Radtour veranstaltet am Sonntag der Kreisverband der Grünen. Mit dabei ist auch Spitzenpolitikerin Katharina Dröge. Foto: B90/Die Grünen

Main-Taunus-Kreis (sz) – Der Kreisverband der Grünen lädt am Sonntag, 16. August, zu seiner Sommerradtour durch den Main-Taunus-Kreis ein. Mit dabei sind in diesem Jahr mehrere Politikerinnen und Politiker aus Bund, Land und Kreis. Angekündigt hat sich unter anderem Katharina Dröge, die Vorsitzende der Grünen-Fraktion im Bundestag. Die Tour beginnt um 13 Uhr am Parkplatz am Untertor in Hofheim. Von dort führt die Strecke durch Wald und über schattige Wege zum Campingplatz „Eppstein Project“ in Niederjosbach. Neben Katharina Dröge fahren auch der Bundestagsabgeordnete und frühere hessische Verkehrsminister Tarek Al-Wazir sowie die Bundestagsabgeordnete Anna Lührmann mit. Sie ist zugleich Landesvorsitzende der hessischen Grünen. Auch Abgeordnete aus dem hessischen Landtag sowie Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker aus dem

Main-Taunus-Kreis haben sich angekündigt. Auf dem Campingplatz in Niederjosbach legt die Gruppe eine Pause ein. Dort gibt es ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Außerdem will Katharina Dröge über ihre politische Arbeit auf Bundesebene berichten. Anschließend führt die Strecke über Bremthal und Langenhain zurück nach Hofheim. Geplant hat die Route Madlen Overdick, die Erste Kreisbeigeordnete und Umweltdezernentin des Main-Taunus-Kreises. Sie gehört ehrenamtlich dem Kreisvorstand der Grünen an. „Der Main-Taunus-Kreis hat landschaftlich so viel zu bieten, ob Taunushügel, schattige Wälder oder Radwege“, sagt Madlen Overdick. An der Radtour können neben Parteimitgliedern auch andere Interessierte teilnehmen. Zur besseren Planung bitten die Grünen um eine Anmeldung unter eveno.com/sommerradtour2026-gruene-mtk im Internet.

Telefon-Hotline für Eltern geschaltet

Rhein-Main (sz) – Zum Beginn des neuen Schuljahrs bietet das hessische Kultusministerium wieder ein Elterntelefon an. In Zusammenarbeit mit den Schülern können sich Eltern mit Fragen zu Unterricht und Schulleben an Fachleute wenden. Das Elterntelefon ist in den ersten beiden Schulwochen bis Freitag, 21. August, geschaltet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schülern und des Ministeriums sind montags bis frei-

tags von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr erreichbar. Für Eltern aus dem Main-Taunus-Kreis ist das Schulumt in Groß-Gerau zuständig. Das Elterntelefon ist dort unter der Telefonnummer 06142-5500300 erreichbar. Darüber hinaus hat das Kultusministerium unter der Telefonnummer 0611-3682368 eine zentrale Anlaufstelle eingerichtet. Wer seine Frage schriftlich stellen möchte, kann das Kontaktformular unter kultus.hessen.de/kontakt nutzen.

Das ganze Schuljahr auf einen Blick

Main-Taunus-Kreis (sz) – Speziell für Lehrerinnen und Lehrer verlosen unsere Zeitungen zusammen mit dem Häfft-Verlag drei Organisations-Pakete. Im Mittelpunkt steht „Lehrer:innenplaner 2026/27“ im Format DIN A 5. Er enthält unter anderem Klassen- und Notenlisten, Stundenpläne, Jahresübersichten und vieles mehr. Darüber hinaus enthält er eine sechswöchige Monatsübersicht als Vorschau auf Termine und Klausuren sowie eine monatliche Rückschau zur Selbstevaluation. Damit wird das robuste Hardcover-Buch zu einem praktischen Lehrer-Timer für Grundschule, Gymnasium oder Referendariat. Dazu gibt es im Verlosungspaket noch einen Tischkalender und einen A1-Wandkalender, mit dem man das ganze Schuljahr auf einen Blick hat. Wer eines der Pakete gewinnen möchte, schreibt einfach eine E-Mail mit seinem Namen und seiner vollständigen Adresse und dem Betreff „Lehrer:“ an redaktion-sz@hochtaunus.de. Einsendeschluss ist am Mittwoch, 19. August. Alle Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



Unsere Zeitungen verlosen drei „Lehrer:innenplaner“. Foto: Häfft-Verlag

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ich suche Modelleisenbahn, Modellautos. Alle Marken und Größen. Gerne auch Sammlungen.
Tel. 0177/6000465
o. 0611/89072000

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr.
Tel. 06172/9818709

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauf-lösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Herr Wagner sucht Silbermünzen und Silberbarren, privat zum Anleihen, Auszahlung sofort in bar. Tel. 0176/60431216

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Herr Bach aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib-u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauf-lösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Suche Landmaschinen, Traktor, Pflug, Baumaschinen aller Art.
Tel. 015679/565044

www.taunus-nachrichten.de

AUTOMARKT

Familie Wagner sucht ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (auch mit Wasserschäden). Tel. 0176/60431216

BMW MINI ONE, schwarz metallic, 28.300 km, TÜV 7.28, Bj. 8.21, Sitz-hz., Klima, Geschwindigkeitsregler, schwarz, Alufelgen, VHB. Tel. 06173/9618320

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar.
Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Seniorin sucht Dame, vielleicht auch Sen. mit Interesse an einer 2er Koch-WG, schneller Airfryer od. Sonstiges, in Steinbach.
Tel. 06171/71475

Singletreffen (60+, samstags, 11 Uhr) im schönen Frankfurt. Nähere Informationen unter:
Tel. 06034/4049464

Östseemaus sucht lebenslustigen Seebären, 50 +, NR, zum Austausch von Sand und salzigen Küssen.
Flieder4422@gmx.de

Smarter genügsamer Gentleman (Hochtaunus-Kreis, Ü 50) bietet solventer und großzügiger Frau Niveau, Liebe, Heirat.
heirat2026@outlook.de

Sie, Ende 40, 1,67 groß, schlank, sucht einen Partner für einen ehrlichen, liebevollen Beziehung. Melde dich: zukunftsuzw@gmail.com

Für Leidenschaft und Spiritualität suche ich eine Dame ab 50 Jahren. Du kennst die Vorzüge einer dominanten Dame im Rahmen einer Affäre? Ich (46 Jahre alt, groß, schlank, attraktiv), suche Dich (adrett, reifer als ich und eine führende Persönlichkeit). Chiffre VT 05/33

PARTNERVERMITTLUNG

► **Petra, 59 J.,** mit viel Herz, Humor u. toller Figur, prima Hausfrau u. Köchin. Habe das Alleinsein satt u. suche e. bodenständ. Mann. Sitzt Du abends auch alleine vor dem Fernseher? Dann sollten wir das ab jetzt zusammen tun, ruf einfach üb. pv an.
Tel. 0176-57889239

Liebevolle Emma 32 J. mit schlanker Figur, bin sehr lebensfroh und liebe die Natur. Sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit. Freue mich so sehr, wenn Du Dich gleich meldest. ü.Pv Tel/sms: 015127186363

Marlene, 71 J., kinderlose Witwe, eine bezaubernde, hübsche Frau, bin herzlich u. ehrlich. Ich habe in einer Arztpraxis gearbeitet u. möchte nun in dieser schwierigen Zeit nicht mehr länger alleine sein, bin nicht ortsgebunden und würde auch jederzeit zu Ihnen ziehen pv
Tel. 0157 – 75069425

► **Heidrun, 78 J.,** blonde Witwe, viel jünger wirkend. Ich liebe Ordnung u. ein wenig Altmöbliches. Ehrlichkeit u. Zärtlichkeit sind mir wichtig. Ich fahre passioniert Auto u. würde Sie gerne besuchen, vielleicht bei einer schönen Tasse Kaffee? pv Tel. 0176-45986085

Mein Name ist Silke bin 52 J., bin sehr häuslich und äußerst Kuschelbedürftig mit sexy Figur. Mein Beruf als Krankenschwester mache ich mit viel Freude und Hingabe. Ich sehne mich nach einem starken, liebevollen und treuen Mann, den ich, verwöhnen kann. Freue mich sehr auf einen Anruf. ☎/sms 01607998576 ü. Marc-Aurel.eu

Ich, Rosemarie 76 J., ehemalige Bankangestellte, sehr gutaussehend m. schlanker Figur und schöner Oberweite. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen. Doch jetzt sehnt sich mein Herz wieder pv nach einen netten u. zuverlässigen Mann. Alter und Aussehen sind nicht entscheidend. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren
Tel. 0151 – 20593017

BETREUUNG/PFLEGE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht.
Tel. 0163/5555351

Geduldige, verständnisvolle Pflegehilfe für Schlaganfallsopfer (58 J., Rollst.) gesucht. An 3 Wochentagen von ca. 15 – 20 Uhr (evtl. mehr, alles Absprache). Gerne mit PKW. Freundl. Anruf. Tel. 06171/623838

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Oberursel: Berufstätige Eltern m. 2 Kindern (3 + 5) suchen liebevolle, zuverlässige Betreuungsperson (mind. 16) für längerfristig: 2 nm/ Woche, gelegentl. abends.
Tel. 0178/1984948

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhäuser oder Doppelhaushälfte.
Tel. 069/34867261

Wohnungstausch Oberursel: Biete innenstadtnah 3,5 Zimmer-Whg. mit 101 m², ruhig und hell mit Balkon. Suche genau dasselbe, nur kleiner: 2 - 3 Zimmer ab 60 m². Ab 18.00 Uhr: Tel. 01515/6363942

Schöne DHH in Oberursel, sehr gute, ruhige Lage, 5 Min. Fußw .z. Bahn, Bj. 29, Ren. 88, Grd. 300 m², Wfl. 90 m², 5 ZKB + 2 WC, gr. Terr., Balk. und Garten, von privat an privat, KP 680 T €.
DHHOU-priv@web.de

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Wir suchen dringend Grundstücke für unsere Baufamilien zur sofortigen Bebauung und freuen uns auf ihren Anruf unter **Tel. 0171 124 06 46.**

Living Haus Bad Vilbel
Dirk Lange

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.
Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

